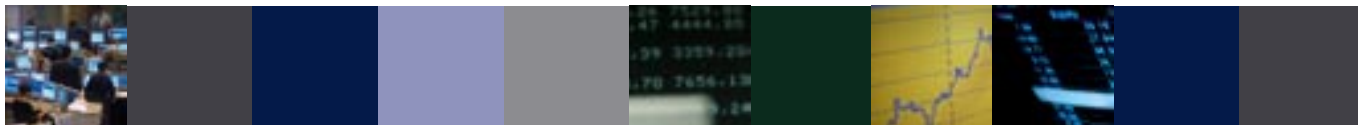




Quartalsbericht

II-2002

/ BAADER /



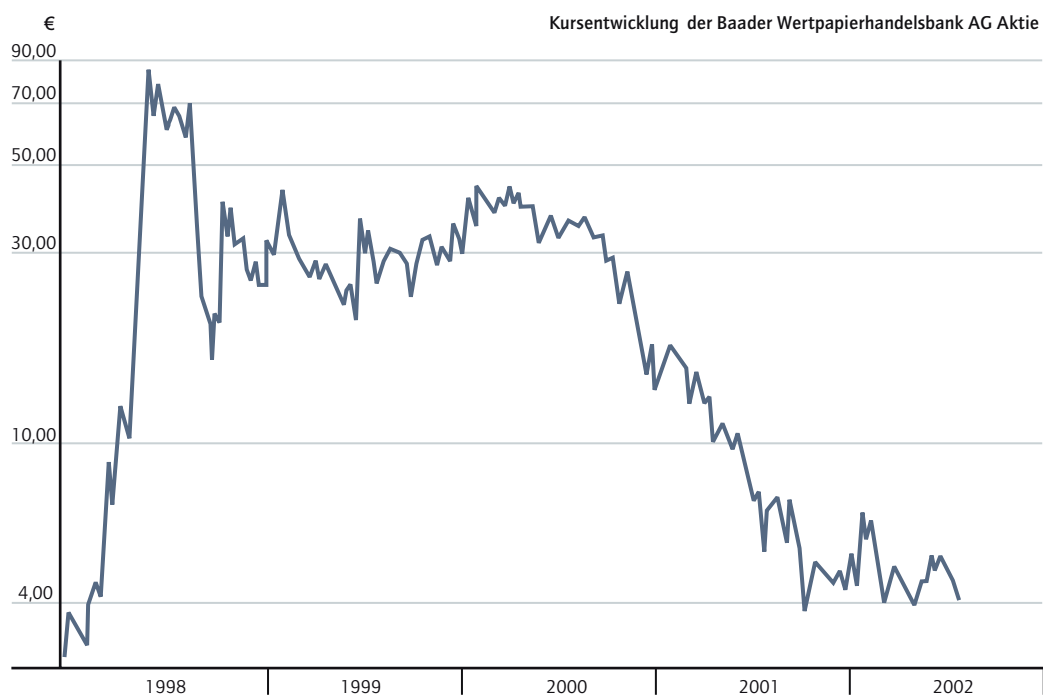
Kennzahlenübersicht IAS		01.01.-30.06.2002	01.01.-30.06.2001	Veränderung
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung				in %
Rohertrag	Mio. €	-10,3	11,4	-190,4
Verwaltungsaufwand	Mio. €	-18,8	-23,6	-20,3
Jahresergebnis	Mio. €	-24,6	-12,7	-93,7
EPS	€	-1,08	-0,60	-80,0

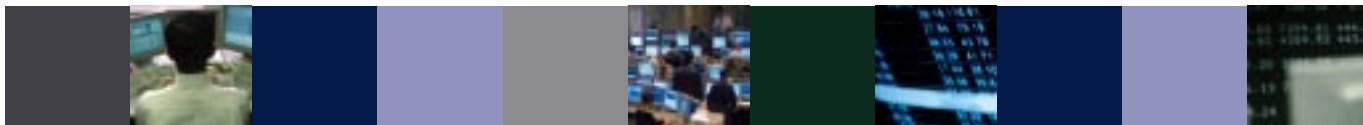
Konzern-Bilanz		30.06.2002	31.12.2001	Veränderung
				in %
Eigenkapital	Mio. €	155,7	180,8	-13,9
Bilanzsumme	Mio. €	178,7	258,7	-30,9

Kennzahlen des Geschäfts		30.06.2002	31.12.2001	Veränderung
				in %
Mitarbeiter		206	212	-2,8
Anzahl der betreuten Aktien		3.916	4.291	-8,7

Baaderbank Aktienkurs (WKN: 508 810)		01.01. - 30.06.2002	01.01. - 30.06.2001	Veränderung
				in %
Eröffnungskurs	€	4,79	16,50	-71,0
Höchster Kurs	€	7,00	17,90	-60,9
Niedrigster Kurs	€	3,75	6,70	-44,0
Schlusskurs	€	4,30	7,70	-44,2
Marktkapitalisierung *)	Mio. €	98,70	176,70	-44,1
Aktienumsatz (Tagesdurchschnitt)	Stück	10.919	14.830	-26,4

*) 22.954.341 Aktien



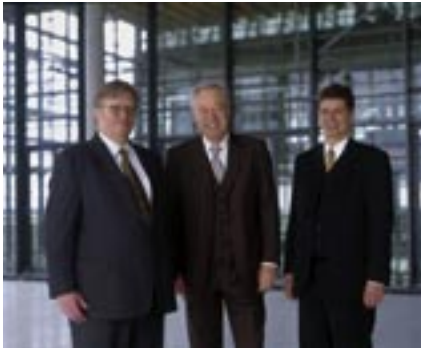


Quartalsbericht

II–2002

/ BAADER /

Baader Wertpapierhandelsbank AG

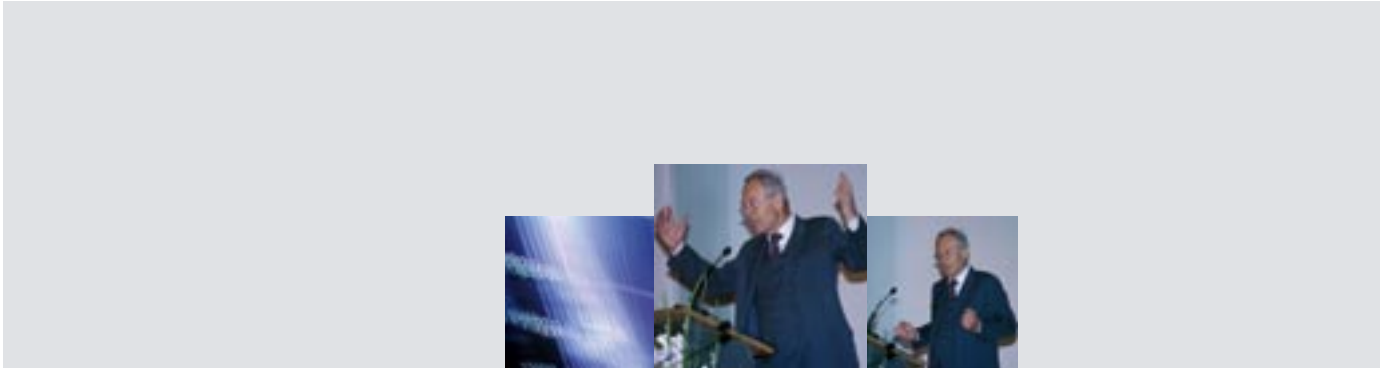


Sehr geehrte Aktionäre,

die erhoffte Erholung der Wertpapiermärkte blieb auch im II. Quartal 2002 aus. Mittlerweile sind über 10 Prozent der Unternehmen des Neuen Marktes zahlungsunfähig. Die Kapitalmärkte werden fast täglich durch neue Pleiten und Skandale erschüttert. Enron, Tyco, Xerox und Worldcom heißen die großen Wirtschaftsadressen in den USA, Holzmann, Kirch, Babcock oder Dornier in Deutschland. Die wichtigsten Indizes mussten in der ersten Jahreshälfte erhebliche Einbußen hinnehmen. Der Stoxx 50 verlor ca. 16 Prozent. DAX und Dow Jones gaben 15 Prozent und 8 Prozent ab. Die New Economy musste ebenso heftig Federn lassen. NASDAQ und Nemax brachen um 33 Prozent bzw. um 40 Prozent ein. Behaupten konnte sich der SMAX, der im Berichtszeitraum seinen Wert halten konnte. Das Gesamtemissionsvolumen im ersten Halbjahr lag bei 92 Mio. €. Das ist ein Rückgang um 97 Prozent gegenüber dem vergangenen Jahr. Im II. Quartal wagte gerade mal ein Unternehmen den Gang an die Börse.

Diese Entwicklung zog nicht spurlos an der Baaderbank vorbei. Im ersten Halbjahr verbuchte die Baader Wertpapierhandelsbank AG einen Verlust pro Aktie in Höhe von 1,08 € gegenüber einem Minus von 0,60 € im Vorjahreszeitraum. Angesichts der weltweiten Schwäche der Aktienmärkte und dem rückläufigen Investitionsinteresse der Privatanleger führte die Verringerung des Provisionsüberschusses (-133% ggü. Vorjahr) und des Handelsergebnisses (-68% ggü. Vorjahr) sowie die notwendigen Abschreibungen auf die Beteiligungen zu diesem unerfreulichen Ergebnis.

Die Konsolidierung innerhalb der Branche der Wertpapierdienstleister setzt sich aufgrund des schlechten Börsenumfeldes und der damit verbundenen Verschlechterung der Liquiditätssituation vieler Wertpapierhandelshäuser weiter fort. Während sich Mitbewerber aus der Skontroführung zurückziehen müssen, wird sich die Baaderbank auch künftig auf diesen Geschäftsbereich, d.h. auf Liquiditätsleistungen vor allem in Skontren, über die Privatanlegerorders laufen, konzentrieren.



Die Anzahl der betreuten Aktien ging im II. Quartal 2002 auf 3916 Werte zurück. Zum 30.06.2002 führte die Baader Wertpapierhandelsbank AG zusätzlich 2162 Skonten für Optionsscheine sowie 345 Rentenkonten und etwa 110 Genussscheinkonten.

Das Vermittlungsgeschäft, das in der Tochtergesellschaft Eckes Effektenhandel AG (künftig Baader Securities AG) gebündelt ist, hat im ersten Halbjahr einen Gewinn von 0,14 Mio. € erwirtschaftet.

Das Ergebnis aus dem Bereich Emissionen und Beteiligungen wurde vor allem durch die Abschreibungen auf die am Neuen Markt gelistete Brain International AG überaus belastet.

Zum 30.06.2002 beschäftigte die Baader Wertpapierhandelsbank AG im Konzern 206 Mitarbeiter.

Auf der Hauptversammlung am 10. Juli 2002 wurde die Verschmelzung der KST Wertpapierhandels AG auf die Baader Wertpapierhandelsbank AG sowie der Gewinnabführungsvertrag mit der Baader Securities AG beschlossen. Weiterhin ist Herr Prof. Dr. Tremer aus persönlichen Gründen aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Herr Dr. Niemann wurde neu in das Gremium gewählt. Neuer Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Herr Dr. Schiessl, sein Stellvertreter Herr Dr. Niemann.





Ertragslage

Das negative Ergebnis des ersten Halbjahres 2002 in Höhe von T€ -24.616 ist maßgeblich bedingt durch eine hohe Risikovorsorge auf das Beteiligungsgeschäft. Ursache hierfür war vor allem die Insolvenz der Brain International AG.

Daneben wird die Ertragslage durch ein rückläufiges Handelsergebnis belastet. Investoren halten sich mit ihren Engagements an den Börsen weiterhin zurück.

Auch im II. Quartal zeigen die vom Unternehmen eingeleiteten Maßnahmen zur Kostensenkung Wirkung. Im Vergleich zum I. Quartal konnten die Verwaltungsaufwendungen nochmals um 9 Prozent reduziert werden.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Konzerns hat im Vergleich zum Jahresbeginn um etwa 30 Prozent abgenommen. Diese Veränderung steht im Wesentlichen im Zusammenhang mit dem im II. Quartal vollzogenen Wechsel der Abwicklungsbank der Baader Wertpapierhandelsbank AG. Aufgrund einer neuen Abwicklungsmethodik haben sich die Positionen Forderungen an Kreditinstitute, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Handelsaktiva deutlich verringert.

Die Sachanlagen sind auch im II. Quartal aufgrund der Aktivierung von Baukosten für das neue Verwaltungsgebäude deutlich gestiegen.

Nach Berücksichtigung des Konzernergebnisses von T€ -24.372 verfügt die Baader Wertpapierhandelsbank AG über ein Eigenkapital in Höhe von T€ 155.720, die Eigenkapitalquote beträgt 87,1 Prozent.

Finanzlage

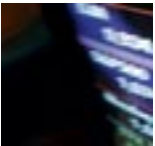
Am 30.06.2002 standen kurzfristigen Bankforderungen und jederzeit veräußerbaren börsenfähigen Wertpapieren sowie Finanzanlagen in Höhe von T€ 70.845 kurzfristige Bankverbindlichkeiten in Höhe von T€ 1.170 gegenüber. Saldiert ergibt sich ein bilanzieller Liquiditätsüberschuss von T€ 69.675. Die Zahlungsfähigkeit des Konzerns war im Berichtszeitraum jederzeit gewährleistet.



Ausblick

Der Monat Juli war durch ein sich nochmals verschlechterndes Marktumfeld geprägt. Eine deutliche Belebung des wirtschaftlichen Umfeldes und somit der Aktienmärkte ist nicht in Sicht. Somit ist auch für das zweite Halbjahr mit einem sich auf niedrigem Niveau bewegenden Finanzergebnis zu rechnen und es ist nicht auszuschließen, dass weitere Abschreibungen auf unser Beteiligungsportfolio notwendig werden können. Die Verschmelzung der KST Wertpapierhandels AG auf die Baader Wertpapierhandelsbank AG ist vor dem Hintergrund der Kosteneinsparung im Verwaltungsbereich im einstelligen Mio. Euro Bereich als notwendig zu sehen. Gleichwohl gehen wir davon aus, dass aufgrund der eingeleiteten Maßnahmen zur Kostensenkung, die auch in den folgenden Quartalen das Ergebnis spürbar entlasten werden, und leicht verbesserter Rahmenbedingungen, für die zweite Jahreshälfte ein besseres Ergebnis erwirtschaftet werden kann.

Wir rechnen mit einem an Schärfe deutlich zunehmenden Konsolidierungsprozess in der Branche, der mit ersten Insolvenzen begonnen hat. Die Baaderbank wird auch zukünftig diese Marktberreinigung aktiv begleiten.



Rechnungslegungsgrundsätze

Im Baader Konzern machen wir von der Befreiungsmöglichkeit des § 292a HGB für unseren Konzernabschluss Gebrauch. Der vorliegende Zwischenbericht wurde gemäß IAS 34 für den Baader Konzern zum 30. Juni 2002 in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen IAS und deren Interpretationen durch das Standing Interpretations Committee (SIC) erstellt. Bei der Aufstellung des Zwischenberichts und der Vergleichszahlenermittlung für das Vorjahr wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2001 angewandt.

Konsolidierungskreis

Seit dem 31.12.2001 haben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

Konzern-Bilanz-IAS

Baader Wertpapierhandelsbank AG,
Unterschleißheim

Aktiva	Notes	30.06.2002	31.12.2001
		€	T€
1. Barreserve	(9)	357,21	0
2. Forderungen an Kreditinstitute	(10)	56.405.795,86	82.887
3. Forderungen an Kunden	(10)	2.124.853,30	981
4. Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	(10)	-7.324.607,22	-171
5. Handelsaktiva	(11)	13.443.752,19	30.402
6. Available-for-Sale Bestände	(12)	26.784.205,51	37.877
7. Finanzanlagen	(13)	6.204.323,96	29.557
8. Sachanlagen	(14)	19.020.650,64	13.446
9. Immaterielle Anlagewerte	(15)	465.632,04	626
10. Geschäftswerte	(15)	4.227.405,12	4.387
11. Ertragsteueransprüche	(16)	4.833.163,88	5.833
12. Sonstige Aktiva	(17)	1.346.731,18	2.225
13. Aktive latente Steuern	(16)	51.209.618,82	50.661
Summe Aktiva		178.741.882,49	258.711

Passiva	Notes	30.06.2002	31.12.2001
		€	T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	(18)	6.170.219,98	49.500
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	(18)	0,00	24
3. Rückstellungen	(19)	8.013.002,39	11.078
4. Ertragsteuerverpflichtungen	(20)	236.277,00	4.231
5. Sonstige Passiva	(21)	5.970.671,62	10.312
6. Passive latente Steuern	(20)	1.264.685,43	1.232
7. Anteile im Fremdbesitz		1.367.538,59	1.522
8. Eigenkapital			
a) gezeichnetes Kapital		22.874.532,00	22.915
b) Kapitalrücklage		151.088.096,63	150.525
c) Gewinnrücklagen		5.398.975,19	6.182
d) Neubewertungsrücklage		729.467,19	1.190
e) Konzernergebnis		-24.371.583,53	0
Summe Passiva		178.741.882,49	258.711

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung-IAS

Baader Wertpapierhandelsbank AG,
Unterschleißheim

			01.01 – 30.06.2002	01.01. – 30.06.2001
		Notes	€	€
1.	Zinserträge	(1)	946.436,92	664
2.	Zinsaufwendungen	(1)	-1.020.753,72	-1.975
3.	Zinsüberschuss	(1)	-74.316,80	-1.311
4.	Risikovorsorge für das Kreditgeschäft		-7.153.753,69	0
5.	Zinsüberschuss nach Risikovorsorge		-7.228.070,49	-1.311
6.	Provisionserträge	(2)	3.650.561,70	8.677
7.	Provisionsaufwendungen	(2)	-6.224.369,55	-9.778
8.	Provisionsüberschuss	(2)	-2.573.807,85	-1.101
9.	Handelsergebnis	(3)	9.528.704,80	29.999
10.	Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen	(4)	-10.538.594,29	-16.601
11.	Ergebnis aus Finanzanlagen	(5)	474.210,77	435
12.	Zwischensumme		-10.337.557,06	11.421
13.	Verwaltungsaufwand	(6)	-18.798.305,27	-23.601
14.	Betriebsergebnis		-29.135.862,33	-12.180
15.	Sonstige betriebliche Erträge	(7)	4.987.175,86	787
16.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	(7)	-510.976,75	-2.446
17.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-24.659.663,22	-13.839
18.	Ertragsteuern auf das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	(7)	-110.110,58	403
19.	Jahresergebnis vor konzernfremden Gesellschaftern		-24.769.773,80	-13.436
20.	Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Verlust		154.118,87	747
21.	Jahresergebnis		-24.615.654,93	-12.689
22.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr		244.071,40	158
23.	Konzernergebnis		-24.371.583,53	-12.531
			30.06.2002	30.06.2001
			€	€
Ergebnis je Aktie			-1,08	-0,60

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung- IAS (Quartalsaufteilung)

Baader Wertpapierhandelsbank AG,
Unterschleißheim

	30.06.2002	31.03.2002	30.06.2001	31.03.2001
	T€	T€	T€	T€
1. Zinsüberschuss	59	-133	-672	-639
2. Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	-7.154	0	0	0
3. Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	-7.095	-133	-672	-639
4. Provisionsüberschuss	-1.165	-1.409	-994	-107
5. Handelsergebnis	2.751	6.778	13.998	16.001
6. Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen	-11.728	1.189	-2.825	-13.776
7. Ergebnis aus Finanzanlagen	172	302	286	149
8. Zwischensumme	-17.065	6.727	9.793	1.628
9. Verwaltungsaufwand	-8.949	-9.849	-11.984	-11.617
10. Betriebsergebnis	-26.014	-3.122	-2.191	-9.989
11. Sonstige betriebliche Erträge	3.478	1.509	292	495
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-395	-116	-1.289	-1.157
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-22.931	-1.729	-3.188	-10.651
14. Ertragsteuern auf das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	-340	230	-3.367	3.770
15. Jahresergebnis vor konzernfremden Gesellschaftern	-23.271	-1.499	-6.555	-6.881
16. Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Verlust	73	81	397	350
17. Jahresergebnis	-23.198	-1.418	-6.158	-6.531
18. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	536	-292	134	24
19. Konzernergebnis	-22.662	-1.710	-6.024	-6.507

Eigenkapitalentwicklung und Kapitalflussrechnung

Baader Wertpapierhandelsbank AG,
Unterschleißheim

Eigenkapitalentwicklung	01.01. – 30.06.2002	01.01.– 30.06.2001
	T€	T€
Eigenkapital zum 01.01.	180.813	247.699
Gezeichnetes Kapital		
Veränderung Eigene Aktien	-41	+142
Kapitalrücklage		
Veränderung Eigene Aktien	-142	+2.353
Anpassungen Gewinnverwendung	0	+2
Anpassungen Währungsumrechnung	+523	+322
Anpassungen Konsolidierung	+182	+111
Gewinnrücklagen		
Anpassungen Gewinnverwendung	0	-1.323
Anpassungen aus Konsolidierung	-783	-3.595
Neubewertungsrücklagen		
Bewertungsänderungen	-816	-3.659
Anpassung Steuerabgrenzung	+356	+1.595
Konzernergebnis		
Verwendung Konzernergebnis Vorjahr	0	-5.963
Ergebnis 01.01. – 30.06.	-24.372	-12.531
Eigenkapital zum 30.06.	155.720	225.099

Kapitalflussrechnung	01.01. – 30.06.2002	01.01.– 30.06.2001
	T€	T€
Periodenergebnis (incl. konzernfremden Gesellschaftern zustehender Ergebnisanteil)	-24.616	-12.689
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	644	138.533
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	16.451	-28.052
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-642	-8.034
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	16.453	102.448
Effekte aus Wechselkursänderungen und Konsolidierung	0	0
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	26.573	-66.770
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	43.026	35.678
Zusammensetzung Finanzmittelfonds zum 30.06.		
liquide Mittel	43.196	112.570
jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten	-170	-76.893

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

(1) Zinsüberschuss

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Zinserträge aus	947	664	42,6
Kredit- und Geldmarktgeschäften	947	660	42,6
festverzinslichen Wertpapieren	0	4	-100,0
Zinsaufwendungen	-1.021	-1.975	-48,3
Insgesamt	-74	-1.311	94,4

(2) Provisionsüberschuss

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Provisionserträge	3.650	8.677	-57,9
Wertpapier- und Emissionsgeschäft	128	590	-78,3
Courtagen	3.522	8.087	-56,5
Provisionsaufwendungen	-6.224	-9.778	-36,4
Courtagen	-344	-472	-27,1
Abwicklungsgebühren	-5.602	-8.819	-36,5
Wertpapier- und Emissionsgeschäft	0	0	0,0
sonstige Provisionsaufwendungen	-278	-487	-42,9
Insgesamt	-2.574	-1.101	-133,8

(3) Handelsergebnis

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Effektenhandel	9.631	29.662	-67,5
Zinsen und Dividenden	131	278	-52,9
Wertpapiere	-1.168	19.379	-106,0
Optionen	0	0	0,0
Kursdifferenzen	10.668	10.005	6,6
Devisen	-102	337	-130,3
Insgesamt	9.529	29.999	-68,2

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

(4) Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Zins- und Dividenerträge	10	180	-94,4
festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0,0
Aktien/ andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	95	-100,0
Beteiligungen	10	85	-88,2
Gewinn/ Verlust aus dem Verkauf von Available-for-Sale Beständen	838	2.948	-71,6
Aktien/ andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	-104	1.861	-105,6
Beteiligungen	942	1.087	-13,3
Wertberichtigungen	-11.387	-19.729	-42,3
Insgesamt	-10.539	-16.601	36,5

(5) Ergebnis aus Finanzanlagen

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Zinserträge aus	474	435	9,0
Kredit- und Geldmarktgeschäften	0	89	-100,0
festverzinslichen Wertpapieren	474	346	37,0
Wertberichtigungen	0	0	0,0
Insgesamt	474	435	9,0

(6) Verwaltungsaufwand

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Personalaufwand	-9.660	-12.334	-21,7
Andere Verwaltungsaufwendungen	-8.261	-10.421	-20,7
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-877	-846	3,7
Insgesamt	-18.798	-23.601	-20,4

(7) Sonstige Erträge und Aufwendungen

	01.01.-30.06.2002 T€	01.01.-30.06.2001 T€	Veränderung in %
Sonstige betriebliche Erträge	4.987	787	533,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-508	-2.442	-79,2
Steuern	-3	-4	-25,0
Insgesamt	4.476	-1.659	369,8

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

(8) Segmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung des Konzernabschlusses zum 30. Juni 2002 der Baader Wertpapierhandelsbank AG wird primär nach Geschäftsbereichen und sekundär nach geographischen Regionen dargestellt.

01.01.-30.06.2002 in T€	Skontroführung und Eigenhandel	Vermittlungs- geschäft	Emissionen und Beteiligungen	Sonstiges/ Konsolidierung	Konzern
Zinsüberschuss	-181	107	0	0	-74
Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	-7.154	0	0	0	-7.154
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	-7.335	107	0	0	-7.228
Provisionsüberschuss	-2.748	77	97	0	-2.574
Handelsergebnis	8.340	1.189	0	0	9.529
Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen	12	952	-11.503	0	-10.539
Ergebnis aus Finanzanlagen	474	0	0	0	474
Verwaltungsaufwand	-15.247	-2.215	-1.336	0	-18.798
Sonstiges betriebliches Ergebnis	99	34	4.503	-160	4.476
Gewinn vor Steuern	-16.405	144	-8.239	-160	-24.660
Risikoaktiva	3.759	2.457	136.443		142.659
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt*	125	23	8		206

*) Hinzu kommen 50 Mitarbeiter in der Verwaltung die keinem Segment zuzuordnen sind.

Aufgeteilt nach den geographischen Märkten ergibt die sekundäre Segmentberichterstattung des Konzerns folgendes Bild; als Zuordnungskriterium dient der Sitz des Konzernunternehmens:

01.01.-30.06.2002 in T€	Deutschland	Tschechien	Konsolidierung	Konzern
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	-7.235	7	0	-7.228
Provisionsüberschuss	-2.681	107	0	-2.574
Handelsergebnis	9.608	-79	0	9.529
Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen	-10.539	0	0	-10.539
Ergebnis aus Finanzanlagen	474	0	0	474
Verwaltungsaufwand	-18.430	-368	0	-18.798
Sonstiges betriebliches Ergebnis	4.598	38	-160	4.476
Gewinn vor Steuern	-24.205	-295	-160	-24.660
Risikoaktiva	142	1		142.659

Angaben zur Bilanz des Konzerns

(9) Barreserve

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Kassenbestand	0	0	0,0
Insgesamt	0	0	0,0

(10) Forderungen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	56.406	82.887	-32,0
Täglich fällig	45.848	76.073	-39,7
Sonstige Forderungen	10.558	6.814	55,0
Forderungen an Kunden	2.125	981	116,6
Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	-7.325	-171	4.183,6
Insgesamt	51.206	83.697	-38,8

(11) Handelsaktiva

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	5.363	339	1.482,0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	8.081	30.063	-73,1
Insgesamt	13.444	30.402	-55,8

(12) Available-for-Sale Bestände

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen	280	280	0,0
Beteiligungen	9.456	10.339	-8,5
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	15.988	26.198	-39,0
Sonstiger Anteilsbesitz	1.060	1.060	0,0
Insgesamt	26.784	37.877	-29,3

Angaben zur Bilanz des Konzerns

(13) Finanzanlagen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Aktien und andere festverzinsliche Wertpapiere	6.204	29.557	-79,0
Insgesamt	6.204	29.557	-79,0

(14) Sachanlagen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.497	3.601	-2,9
Grundstücke	2.875	2.870	0,2
Sachanlagen im Bau	12.649	6.975	81,3
Insgesamt	19.021	13.446	41,5

(15) Immaterielle Anlagewerte

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	466	626	-25,7
Geschäfts- oder Firmenwerte	4.227	4.387	-3,7
Insgesamt	4.693	5.013	-6,4

(16) Ertragsteueransprüche

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Steueransprüche aus tatsächlichen Steuerüberzahlungen	4.833	5.833	-17,1
Latente Steuererstattungsansprüche	51.210	50.661	1,1
Insgesamt	56.043	56.494	-0,8

Angaben zur Bilanz des Konzerns

(17) Sonstige Aktiva

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Sonstige Vermögensgegenstände	1.192	1.886	-36,8
Rechnungsabgrenzungsposten	155	339	-54,3
Insgesamt	1.347	2.225	-39,4

(18) Verbindlichkeiten

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.170	49.500	-87,5
täglich fällig	6.170	49.500	-87,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	0	24	-100,0
täglich fällig	0	24	-100,0
Insgesamt	6.170	49.524	-87,5

(19) Rückstellungen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Pensionsrückstellungen	3.210	2.940	9,2
Andere Rückstellungen	4.803	8.138	-41,0
Insgesamt	8.013	11.078	-27,7

(20) Ertragsteuerverpflichtungen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Ausstehende tatsächliche Steuerzahlungen	236	4.231	-94,4
Latente Steuerverpflichtungen	1.265	1.232	2,7
Insgesamt	1.501	5.463	-72,5

(21) Sonstige Passiva

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Sonstige Verbindlichkeiten	5.971	10.312	-42,2
Insgesamt	5.971	10.312	-42,2

Sonstige Angaben

(13) Finanzanlagen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Aktien und andere festverzinsliche Wertpapiere	6.204	29.557	-79,0
Insgesamt	6.204	29.557	-79,0

(14) Sachanlagen

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.497	3.601	-2,9
Grundstücke	2.875	2.870	0,2
Sachanlagen im Bau	12.649	6.975	81,3
Insgesamt	19.021	13.446	41,5

(15) Immaterielle Anlagewerte

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	466	626	-25,7
Geschäfts- oder Firmenwerte	4.227	4.387	-3,7
Insgesamt	4.693	5.013	-6,4

(16) Ertragsteueransprüche

	30.06.2002 T€	31.12.2001 T€	Veränderung in %
Steueransprüche aus tatsächlichen Steuerüberzahlungen	4.833	5.833	-17,1
Latente Steuererstattungsansprüche	51.210	50.661	1,1
Insgesamt	56.043	56.494	-0,8



/ BAADER /

Baader Wertpapierhandelsbank AG
Postfach 1102
85701 Unterschleißheim
Tel 089/5150-0 Fax 089/5150-1111
info@Baaderbank.de
www.Baaderbank.de

Quartalsbericht

II-2002



/ BAADER /